



HESSISCHER LANDTAG

15. 01. 2025

KPA

Dringlicher Berichts Antrag

**Heiko Scholz (AfD), Lothar Mulch (AfD), Andreas Lobenstein (AfD),
Pascal Schleich (AfD) und Dr. Frank Grobe (AfD)**

Hintergründe und Fakten zum Umzug der Lehrkräfteakademie aus Frankfurt an die neuen Standorte Gießen und Alsfeld

Die Landesregierung wird ersucht, im Kultuspolitischen Ausschuss (KPA) über folgenden Gegenstand zu berichten:

I. Umzug vom Standort Frankfurt

1. Ab welchem Zeitpunkt wusste die Landesregierung über die Baufähigkeit der Räumlichkeiten am alten Standort in Frankfurt Bescheid?
2. In Bezug auf Frage 1: Welche baulichen Mängel lagen zum Zeitpunkt der entsprechenden Meldung konkret vor?
3. Welche Gutachter waren an der Feststellung der genannten Mängel beteiligt?
4. In Bezug auf Frage 3: Widersprechen sich die einzelnen Gutachten unter Umständen?
Wenn Ja: In welchen Punkten?
5. Stand eine Behebung der Mängel zur Wiedernutzbarmachung des Standortes der Lehrkräfteakademie Frankfurt im Raum?
Wenn Ja: Welche Summe hätte zur Behebung der Mängel aufgewendet werden müssen?
6. Wann wurde der Beschluss zum Umzug der Lehrkräfteakademie von Frankfurt an die neuen Standorte Alsfeld und Gießen gefasst? Welche Stellen und Personen waren an der Beschlussfindung beteiligt?
7. Standen alternative Standorte im Hinblick auf eine Neuansiedlung der Lehrkräfteakademie zur Diskussion?
Wenn Ja: Welche Standorte standen zur Auswahl?
Wenn Nein: Warum wurden Alternativen nicht in Betracht gezogen?
8. Was waren die ausschlaggebenden Gründe, den Standort der Lehrkräfteakademie – insbesondere auch die Außenstelle in Wiesbaden – nach Gießen und Alsfeld zu verlegen und somit der vorherigen Zentralisierung entgegen aufzuteilen?
9. In Bezug auf Frage 8: Wie sind die einzelnen Abteilungen der Lehrkräfteakademie auf die neuen Standorte aufgeteilt worden?
10. In Bezug auf Frage 9: Existieren an den beiden neuen Standorten der Lehrkräfteakademie Doppelstrukturen im Hinblick auf die jeweiligen Verwaltungseinheiten?
Falls diese existieren: Wurden mögliche Doppelstrukturen bei der Entscheidung zur Standortverlagerung berücksichtigt?
Wenn Nein: Warum nicht?

II. Situation der Mitarbeiter

11. Wie viele Mitarbeiter taten vor der Standortverlegung in Frankfurt sowie an der Außenstelle in Wiesbaden ihren Dienst?

12. In Bezug auf Frage 11: Wie ist der Mitarbeiterstamm an den neuen Standorten zahlenmäßig organisiert?
Bitte nach Anzahl, Geschlecht und Besoldungsgruppe aufschlüsseln.
13. Wie viele Mitarbeiter haben den Umzug der Lehrkräfteakademie nicht mitgemacht?
15. In Bezug auf Frage 13: Welche Gründe haben die betreffenden Mitarbeiter für ihre Entscheidung geltend gemacht?
16. In Bezug auf Frage 13: Wie viele von diesen Mitarbeitern sind zurück in den Schuldienst gewechselt?
Bitte nach Dienstrang angeben.
17. Wie viele Stellen mussten aufgrund der in Frage 13 genannten Mitarbeiter neu ausgeschrieben oder besetzt werden?
18. In Bezug auf 16: Wie viele entsprechende Stellen sind bis zum letzten Stichtag der Datenerfassung unbesetzt geblieben?

III. Standorte Gießen und Alsfeld

19. Welche Kosten sind dem Land Hessen durch die Neubauten an den neuen Standorten in Alsfeld und Gießen entstanden?
20. Welche Kosten sind dem Land Hessen durch die Ausstattung der einzelnen Büroarbeitsplätze in Alsfeld und Gießen entstanden?
Bitte den jeweiligen Durchschnittswert angeben.
21. Welche Inventargegenstände wurden vom Standort Frankfurt sowie der Außenstelle in Wiesbaden nach Gießen und Alsfeld überführt?
22. Wurden Inventargegenstände im Zuge des Umzuges entsorgt oder vernichtet?
Wenn Ja: Welcher Art waren diese Gegenstände, wie war ihr Alter und Zustand und wie wird ihr Gesamtwert bemessen?
23. In Bezug auf die Fragen 20 und 21: Wer war für diese Entscheidungen verantwortlich?
24. Wurden bei der Entsorgung von Datenträgern (Festplatten, USB-Sticks usw.) die datenschutzrechtlichen Bestimmungen eingehalten?
25. Wurde bei der Entsorgung von Möbelstücken auf eine eventuelle Wiederverwendbarkeit in anderen Kontexten Acht gegeben?
Wenn Nein: Warum nicht?

Wiesbaden, 15. Januar 2025

Heiko Scholz
Lothar Mulch
Andreas Lobenstein
Pascal Schleich
Dr. Frank Grobe